HERZICHEN GLÜCKWUNSCH!
Sie haben den besten Industrie-Kühlschrank erworben, der derzeit auf dem Markt erhältlich ist. Er wird Ihnen lange Jahre gute Dienste leisten.

INHALTSVERZEICHNIS

SICHERHEITSINFORMATIONEN

Sicherheitsmaßnahmen 1
Richtige Entsorgung, Adapterstecker 2

INSTALLATIONS

Eigentum, Auspacken, Elektrizität anschließen 3
Drahtquerschnittsdiagramm 4
Aufstellen und Nivellierung 4
Einpassen & Montieren der Beine/Fußrollen 5
Vitrine Am Fussboden Abdichten 6

AUFSTELLEN

Standardzubehör 7

BEDIENUNG

Starten 9
Mechanische Temperaturregelungen
Reihenfolge der Bedienung 10
Elektronische Temperaturregelungen
Reihenfolge der Bedienung 14

WARTUNG, PFLEGE & REINIGUNG

Wichtige Informationen Zur Garantie 25
Reinigung der Kondensatorspule 25
Reinigung des Kühlschranks 26
Allgemeine Wartung 27

UNTERBAU-, ARBEITS-, SANDWICH/SALAT & PIZZAKÜHLTISCHE

TWT-67D-2

TPP-67

TSSU-48-10

TFP-72-30M-D-2

INSTALLATIONSANLEITUNG
KÜHLTISCHE

TRUE FOOD SERVICE EQUIPMENT, INC.
2001 East Terra Lane • O'Fallon, Missouri 63366-4434
(636)-240-2400 • FAX (636)-272-2408 • INT'L FAX (636)272-7546 • (800)-325-6152
Parts Department (800)-424-TRUE • Parts Department FAX# (636)-272-9471
Web: www.truemfg.com

BITTE BEACHTEN

Verlust oder Verberben von Waren in Ihrem Kühlgerät ist NICHT von der Garantie abgedeckt. Zusätzlich zu den unten empfohlenen Installationsverfahren muß das Kühlgerät 24 Stunden vor Gerauch betrieben werden.

SICHERHEITSINFORMATIONEN

Zur Wartung Ihres TRUE-Gerät für den effizientesten und besten Betrieb

Sie haben einen der besten Industrie-Kühlschränke erworben, der jemals hergestellt wurde. Er wurde unter Einhaltung strikter Qualitätskontrollen nur mit den qualitativ hochertigsten erhältlichen Materialien hergestellt. Ihr TRUE-Kühler wird Ihnen bei richtiger Wartung viele Jahre lang einwandfreie Dienste leisten.

WARNUNG! Verwenden Sie dieses Gerät nur für den beabsichtigten Zweck wie in diesem Benutzerhandbuch beschrieben.

DIE ANGABE DES KÄLTEMITTELS FINDEN SIE AUF DEM TYPENSCHILD IM GERÄT. DIESES Gerät könnte im Kyoto Abkommen gelistetes fluoridiertes Treibhausgas enthalten (bitte beachten Sie das Etikett innen im Schrank wegen Art und Menge; GWP-Wert von 134a = 1.300; von R404a=3.800).

NUR FÜR KOHLENWASSERSTOFFHALTIGE KÄLTEMITTEL (R290) SIEHE UNTEN.

- **GEFAHR** - Feuer oder explosionsgefahr. Brennbares kältemittel in gebrauch. Benutzen sie keine gegenstände für die enteisung des kühlschranks. Kältemittelleitungen dürfen nicht angestochen werden.
- **GEFAHR** - Feuer oder explosionsgefahr. Brennbares kältemittel in gebrauch. Reparatur nur durch fachpersonal. Kältemittelleitungen dürfen nicht angestochen werden.
- **ACHTUNG** - Feuer oder explosionsgefahr. Brennbares kältemittel in gebrauch. Beachten sie reparaturanleitung/benutzerhinweise vor serviceeinsatz. Alle sicherheitsvorkehrungen müssen befolgt werden.
- **ACHTUNG** - Feuer oder explosionsgefahr. Ordnungsgemässe entsorgung nur gemäss vorschrift. Brennbares kältemittel in gebrauch.
- **ACHTUNG** - Feuer oder explosionsgefahr bei anstechen der kältemittelleitungen. Befolgen sie die anweisungen genau. Brennbares kältemittel in gebrauch.
- **ACHTUNG** - Nicht blockieren. Alle lüftungsschlitze müssen freibleiben wenn das gerät umbaut oder eingebaut ist.

SICHERHEITSMASSNAHMEN

Bei der Nutzung elektrischer Geräte sollten grundsätzliche Sicherheitsmaßnahmen befolgt werden, welche die Folgenden einschließen:

- Dieser Kühlschrank muss vor Gebrauch gemäß der Installationsanweisungen richtig installiert und eingepasst werden.
- Erlauben Sie Kindern nicht, an den Fächern im Kühlschrank zu klettern, zu stehen oder zu hängen. Sie könnten den Kühlschrank beschädigen und sich selbst ernsthaft verletzen.
- Berühren Sie nicht die kalten Oberflächen im Innenraum des Kühlschranks, wenn die Hände feucht oder nass sind. Die Haut könnte an diesen extrem kalten Oberflächen festkleben.
- Lagern oder nutzen Sie kein Benzin oder andere entflammbare Gase und Flüssigkeiten neben diesen oder anderen Geräten.
- Halten Sie Ihre Finger aus „Druckpunkt"-bereichen heraus. Der Freiraum zwischen den Türen und zwischen den Türen und dem Schrank sind notwendigerweise klein. Seien Sie beim Schließen der Türen vorsichtig, wenn Kinder in der Nähe sind.
- Stecken Sie den Kühlschrank aus, bevor Sie ihn reinigen und Reparaturen vornehmen.
- Das Einstellen des Temperaturreglers auf die Position 0 stellt nicht die Stromversorgung ab.

HINWEIS

Wir empfehlen sehr, die Wartung von einem qualifizierten Techniker durchführen zu lassen.

GEFAHR!!

RISIKO DES EINSCHLUSSES VON KINDERN

RICHTIGE ENTSORGUNG DES KÜHLSCHRANKS /TIEFKÜHLGERÄTS

Der Einschluss und das Ersticken von Kindern ist kein Problem der Vergangenheit. Alte oder verlassene Kühlschränke/Tiefkühlgeräte sind immer noch gefährlich… sogar wenn sie „nur für ein paar Tage" herumstehen. Wenn Sie Ihren alten Kühlschrank oder Tiefkühlgeräte loswerden möchten, folgen Sie bitte den Anweisungen unten, um Unfälle zu vermeiden.

BEVOR SIE IHREN ALTEN KÜHLSCHRANK ODER TIEFKÜHLGERÄTE WEGWERFEN:

- Nehmen Sie die Türen ab.
- Belassen Sie die Fächer am Platz, so dass Kinder nicht so leicht hineinklettern können

ENTSORGUNG DES GERÄTS

Bitte stellen Sie beim Recyceln des Geräts sicher, dass die Kältemittel gemäß den lokalen und nationalen Vorschriften, Anforderungen und Bestimmungen behandelt werden.

KÜHLMITTELENTSORGUNG

Ihr alter Kühlschrank verfügt eventuell über ein Kühlsystem, dass Chemikalien enthält, die die Ozonschicht abbauen. Wenn Sie Ihren alten Kühlschrank wegwerfen, stellen Sie sicher, dass das Kühlmittel zur richtigen Entsorgung von einem qualifizierten Servicetechniker entfernt wird. Wenn Sie dieses Kühlmittel absichtlich ablassen, können Sie wegen Verstößen gegen geltende Umweltschutzgesetzte zu Geld- und Gefängnisstrafen verurteilt werden.

VERWENDUNG VON VERLÄNGERUNGSKABELN

AUF KEINEN FALL EIN VERLÄNGERUNGSKABEL BENUTZEN! TRUE gibt keine Garantie für Kühlschränke, die über ein Verlängerungskabel angeschlossen sind.

ERSATZTEILE

- Komponenten müssen durch gleiche Komponenten ersetzt werden
- Um Unfälle durch Zündung aufgrund von falsch eingesetzten Ersatzteilen oder nicht fachgerechter Handhabung

  zu verhindern, dürfen jegliche Servicearbeiten nur von qualifizierten Fachkräften ausgeführt werden.
- Leuchtmittel dürfen nur durch identische Leuchtmittel ersetzt werden.
- Sollte das Anschlusskabel beschädigt sein, muss vom Hersteller oder einem seiner Händler ein baugleiches bestellt werden.

WARNUNG

ANSCHLUSS AN DEN STROM

DIE ERDUNG DARF UNTER KEINEN UMSTÄNDEN VOM STECKER ENTFERNT WERDEN. AUS SICHERHEITSGRÜNDEN MUSS DAS GERÄT GEERDET SEIN.

Das Netzkabel dieses Geräts ist mit einem Erdungsstecker ausgestattet, der die Gefahr von Stromschlägen minimiert.

Lassen Sie die Wandsteckdose und den Stromkreis von einem qualifizierten Elektriker prüfen, um sicherzustellen, dass die Steckdose ordnungsgemäß geerdet ist.

Wenn die Steckdose eine übliche zweipolige Steckdose ist, sind Sie persönlich dafür verantwortlich oder verpflichtet, sie durch eine ordnungsgemäß geerdete Wandsteckdose zu ersetzen.

Das Kühlgerät sollte immer an einen eigenen Stromkreis mit einer Nennspannung angeschlossen werden, die der auf dem Typenschild entspricht.

Diese liefert die beste Leistung und verhindert außerdem eine Überlastung der Gebäudeverkabelung, die eine Brandgefahr aufgrund überhitzter Kabel darstellen könnte.

Ziehen Sie den Stecker des Kühlgeräts nie durch Ziehen am Netzkabel. Greifen Sie immer den Stecker und ziehen Sie ihn gerade aus der Steckdose.

Reparieren oder ersetzen Sie umgehend alle Netzkabel, die ausgefranst oder sonst beschädigt sind. Verwenden Sie keine Kabel, die Schäden durch Risse oder Abrieb entlang der Länge oder an einem Ende aufweisen.

Wenn Sie das Kühlgerät von der Wand entfernen, sollten Sie darauf achten, dass Sie es nicht über das Netzkabel rollen oder es beschädigen.

Falls das Netzkabel beschädigt ist, sollte es durch Teile des Original-Geräteherstellers ersetzt werden. Um Gefahren zu vermeiden, sollte dies von einem qualifizierten Servicetechniker durchgeführt werden.

VERWENDUNG VON ADAPTERSTECKERN

VERWENDEN SIE NIEMALS EINEN ADAPTERSTECKER!
Aufgrund potentieller Sicherheitsgefahren unter bestimmten Bedingungen empfehlen wir sehr, keine Adapterstecker zu verwenden.

Die Eingangs-Stromquelle zum Schrank, einschl. aller verwendeten Adapter, muss eine ausreichende Leistung zur Verfügung stellen und ordnungsgemäß geerdet sein. Es dürfen nur Adapter mit UL-Listung verwendet werden.

VERWENDUNG NUR IN NORDAMERIKA!

NEMA-Stecker

TRUE verwendet diese Arten von Steckern. Wenn Sie nicht die richtige Steckdose haben, lassen Sie einen zertifizierten Elektriker die richtige Stromquelle installieren.

HINWEIS: Internationale Steckerkonfigurationen unterscheiden sich je nach Spannung und Land

INSTALLATIONS

EIGENTUM

Um sicherzustellen, dass Ihr Gerät vom ersten Tag an einwandfrei funktioniert, muss es richtig installiert werden. Wir empfehlen Ihnen sehr, die Installation Ihrer TRUE-Geräte von einem hierfür ausgebildeten Mechaniker und Elektriker ausführen zu lassen. Das Geld für eine professionell ausgeführte Installation ist gut angelegt.

Bevor Sie mir der Installation Ihres TRUE-Geräts beginnen, untersuchen Sie es sorgfältig auf Transportschäden. stellen Sie einen Schaden fest, dann reichen Sie sofort eine Schadensmeldung bei dem den transport durchführenden Unternehmen ein.

Die Firma TRUE ist für Schäden, die während des transports entstanden sind, nicht verantwortlich.

AUSPACKEN

ERFORDERLICHE WERKZEUGE

- Anpassbarer Schraubenschlüssel
- Phillips Kopf-Schraubenzieher
- Wasserwaage

Das folgende Verfahren empfehlen wir zum Auspacken des Geräts:

A. Entfernen Sie das äußere Verpackungsmaterial (Karton und Pressfehler oder Styroporecken und durchsichtiges Plastik). Auf versteckte Schäden untersuchen. Auch hier gilt: bei Feststellung eines Schadens reichen Sie bitte sofort eine Schadensmeldung bei dem den Transport durchführenden Unternehmen ein.

B. Stellen Sie das Gerät so nah wie möglich an seinem endgültigen Standort auf, bevor Sie die Holzkufen entfernen.

C. Entfernen Sie alle Türklammern an Modellen mit schwingenden Glastüren (siehe Abbildung 1-2). Modelle mit Glasschiebetüren enthalten Frachtblocks (drei für jede Tür). Entfernen Sie die beiden Styroporblöcke, die oben an den Türschienen angeklebt sind (siehe Abbildung 3). Die Frachtblocks sind orange und können entfernt werden, indem die Türen ein wenig geöffnet werden (siehe Abbildung 4-6). Werfen Sie die Klammern oder Blocks nicht weg. Wird der Schrank in Zukunft noch einmal bewegt, müssen die Klammern und Blocks wieder montiert werden müssen, so dass die Glastür nicht beschädigt wird. (Siehe Abbildung zum Entfernen der Klammer und des Frachtblocks)

HINWEIS: Schlüssel für Kühler mit Türschloss befinden Sie im Garantiepaket.

ELEKTRISCHE INSTALLATION & SICHERHEITSHINWEISE

- Sollte das Anschlusskabel beschädigt sein, muss vom Hersteller oder einem seiner Händler ein baugleiches bestellt werden.
- Leuchtmittel dürfen nur durch identische Leuchtmittel ersetzt werden.
- Das Gerät wurde gemäß Klimazone 5 und 7, Temperatur und relativer Feuchte, getestet

ANWEISUNGEN ZUM STROMANSCHLUSS

A. Prüfen Sie die ankommende Spannung mit einem Spannungsmesser, bevor Ihr neues Gerät an den Strom angeschlossen wird. Wird weniger als 100% der gemessenen Spannung für den Betrieb festgestellt, korrigieren Sie dies sofort.

B. Alle Geräte sind mit einem Anschlusskabel ausgestattet und müssen mit der vorgegebenen Spannung betrieben werden. Diese Angaben finden Sie auf dem Typenschild. TRUE setzt voraus, dass das Gerät allein an einen eigenen Stromkreis angeschlossen ist, andernfalls verfällt die Garantie.

TRUE EMPFIEHLT, EINEN EIGENEN STROMKREIS, SPEZIELL FÜR DAS GERÄT ZU VERWENDEN.

WARNUNG: Die Kompressor-Garantie ist ungültig, wenn der Kompressor aufgrund zu niedriger Spannung ausbrennt.

WARNUNG: Strom-Erdungskabel bitte nicht entfernen!

WARNUNG: Benutzen sie keine elektrischen Geräte im Lebensmittelkühlbereich es sei denn sie sind explizit vom Hersteller empfohlen.

HINWEIS: Zum Konsultieren des Schaltplans - Entfernen Sie das Vordergitter. Der Schaltplan befindet sich innen an der Wand.

LEITER UND SCHALTKREISE

115 Volt	Entfernung in Fuß zum Zentrum der Ladung.											
Amps	20	30	40	50	60	70	80	90	100	120	140	160
2	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14
3	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	12
4	14	14	14	14	14	14	14	14	14	12	12	12
5	14	14	14	14	14	14	14	12	12	12	10	10
6	14	14	14	14	14	14	12	12	12	10	10	10
7	14	14	14	14	14	12	12	12	10	10	10	8
8	14	14	14	14	12	12	12	10	10	10	8	8
9	14	14	14	12	12	12	10	10	10	8	8	8
10	14	14	14	12	12	10	10	10	10	8	8	8
12	14	14	12	12	10	10	10	8	8	8	8	6
14	14	14	12	10	10	10	8	8	8	6	6	6
16	14	12	12	10	10	8	8	8	8	6	6	6
18	14	12	10	10	8	8	8	8	8	8	8	5
20	14	12	10	10	8	8	8	6	6	6	5	5
25	12	10	10	8	8	6	6	6	6	5	4	4
30	12	10	8	8	6	6	6	6	5	4	4	3
35	10	10	8	6	6	6	5	5	4	4	3	2
40	10	8	8	6	6	5	5	4	4	3	2	2
45	10	8	6	6	6	5	4	4	3	3	2	1
50	10	8	6	6	5	4	4	3	3	2	1	1

230 Volts	Entfernung in Fuß zum Zentrum der Ladung.											
Amps	20	30	40	50	60	70	80	90	100	120	140	160
5	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14
6	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	12
7	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	12	12
8	14	14	14	14	14	14	14	14	14	12	12	12
9	14	14	14	14	14	14	14	14	12	12	12	10
10	14	14	14	14	14	14	14	12	12	12	10	10
12	14	14	14	14	14	14	12	12	12	10	10	10
14	14	14	14	14	14	12	12	12	10	10	10	8
16	14	14	14	14	12	12	12	10	10	10	8	8
18	14	14	14	12	12	12	10	10	10	8	8	8
20	14	14	14	12	10	10	10	10	10	8	8	8
25	14	14	12	12	10	10	10	10	8	8	6	6
30	14	12	12	10	10	10	8	8	8	6	6	6
35	14	12	10	10	10	8	8	8	8	6	6	5
40	14	12	10	10	8	8	8	6	6	6	5	5
50	12	10	10	8	6	6	6	6	6	5	4	4
60	12	10	8	6	6	6	6	6	5	4	4	3
70	10	10	8	6	6	6	5	5	4	4	2	2
80	10	8	8	6	6	5	5	4	4	3	2	2
90	10	8	6	6	5	5	4	4	3	3	1	1
100	10	8	6	6	5	4	4	3	3	2	1	1

AUFSTELLEN

A. Die Lamelle von der Vorderseite des Schranks und die hintere Schutzvorrichtung (wenn vorhanden) von der Rückseite des Schranks entfernen.

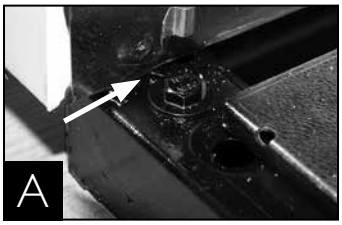
B. An allen vier Ecken am Schrankboden innen befinden sich Lagerpalettenbolzen. (Siehe Foto A.)

C. Die Lagerpalettenbolzen entfernen. (Siehe Foto B.)

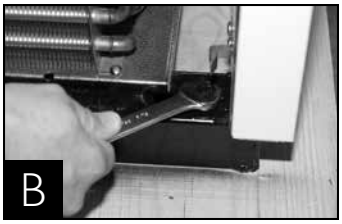
D. Wenn vorhanden, Haltebänder durchschneiden. (Siehe Foto C.)

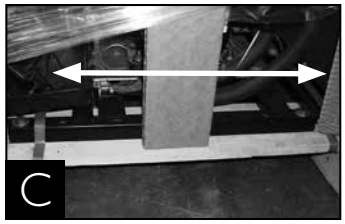
E. Den Schrank vorsichtig von der Palette herunterheben.

F. Das Gerät wurde gemäss Klimazone 5 und 7, Temperatur und relativer Feuchte, getestet



Entfernen der Palette von der Unterseite des Schranks.





EINPASSEN

A. Stellen Sie das Gerät am endgültigen Standort auf. Stellen Sie sicher, dass der Raum entsprechend belüftet wird. Unter extremen Hitzebedingungen (100°F+, 38°C+) installieren Sie vielleicht einen Entlüftungsventilator.

WARNUNG: DIE GARANTIE IST UNGÜLTIG, WENN DIE LÜFTUNG NICHT AUSREICHEND IST.

B. Das richtige Einpassen Ihres TRUE- Gerät ist für die erfolgreiche Bedienung wichtig (für nicht mobile Modelle). Das effektive Entfernen des Kondensats und die Bedienung der Tür werden durch das Einpassen beeinflusst.

C. Der TRUE- Gerät sollte von vorn nach hinten und von einer Seite zu anderen mit einer Wasserwaage eingepasst werden.

D. Stellen Sie sicher, dass der Entwässerungsschlauch oder die Schläuche in der Wanne positioniert werden.

E. Entnehmen Sie Stecker und Kabel aus dem unteren Teil der Rückseite des Kühlers (nicht einstecken).

MONTAGE VON BEINEN UND FUßROLLEN

Wichtige Sicherung zur Montage der Beine/Fußrollen (Abbildungen 1-5 zeigen den Vorgang)

SICHERUNG DER FUSSROLLEN UND BEINE

Um für das Gerät maximale Festigkeit und Stabilität zu erzielen, ist die Absicherung jeder Fußrolle wichtig. Die Beine werden per Hand sicher am unteren Schienenteil festgeschraubt. Der Laufring auf der Fußrolle am oberen Rand des Beins muss eng an der Schiene anliegen.

GERÄTEEINPASSUNG

Vier Unterlegscheiben werden mitgeliefert, um Geräte mit Fußrollen auf unebenen Böden einzupassen. Die Scheiben müssen zwischen dem Schienenende und dem Laufring positioniert werden.

A. Drehen Sie den Laufring gegen den Uhrzeigersinn, bis der Schrank gerade steht. Einpassung von vorn nach hinten und von einer Seite zu anderen. (diagonal)

B. Montieren Sie die gewünschte Anzahl Scheiben und stellen dabei sicher, dass die Scheibenspalte den befestigten Schaft der Fußrolle berührt.

C. Wird mehr als eine Scheibe verwendet, drehen Sie den Spalt in einem 90°-Winkel, so dass sie nicht in Reihe stehen.

D. Drehen Sie den Laufring zum Festziehen im Uhrzeigersinn und sichern Sie die Fußrolle, indem Sie den verankerten Bolzen mit einem 3/4 offenen Schraubenschlüssel, Steckschlüssel oder dem mitgeliferten Werkzeug festziehen.

VORSICHT

ZUR VERMEIDUNG VON SCHÄDEN AM UNTEREN SCHIENENTEIL BRINGEN SIE DAS GERÄT VORSICHTIG IN DIE AUFRECHTE POSITION.

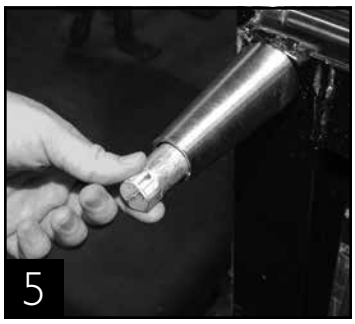
BITTE ACHTEN SIE DARAUF, DASS VOR INBETRIEBNAHME DES GERÄTES KEINE LÖCHER IN DEN QUERSTREBEN DES GRUNDRAHMENS VORHANDEN SIND.

Befestigen Sie die Fußrolle an der Unterseite der Laufschiene des Schranks.

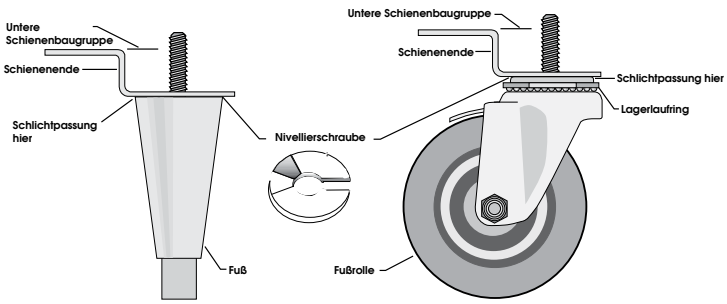
Legen sie die Scheiben zum Einpassen zwischen der Fußrolle und der Laufschiene ein.

Verwenden Sie das mitgelieferte Werkzeug, um die Fußrolle festzuziehen.

Befestigen Sie das Bein an der Unterseite der Laufschiene des Schranks.



Das Beinende lässt sich zur leichten Einpassung einstellen.



INSTALLATION VON LAUFROLLEN ODER OPTIONALEN BEINEN (NUR TFP-MODELLE)

EINSTELLEN DER LAUFROLLEN FÜR RICHTIGE NIVELLIERUNG

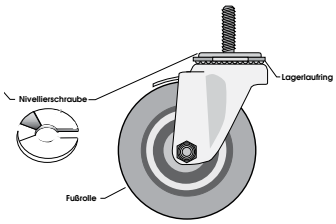
Richten Sie das Gerät aus. Wenn das Gerät nicht eben steht, sind Unterlegscheiben erforderlich. Befolgen Sie diese Anleitung, um Unterlegscheiben zu installieren.

A. Entfernen Sie das vordere und hintere Gitter, je nachdem, welche Laufrollen eingestellt werden müssen. Suchen Sie den Laufrollenkasten.

B. Legen Sie das Gerät auf den Rücken. Verwenden Sie weiches Verpackungsmaterial und achten Sie darauf, das Gerät nicht zu verkratzen. Entfernen Sie die Behälter und den Deckel und legen Sie sie auf die Seite, bevor Sie das Gerät auf den Rücken legen.

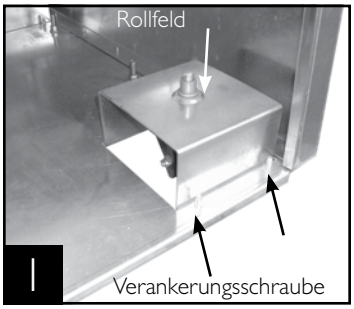
C. Jedes Gerät hat einen Laufrollenkasten, der sich von den anderen unterscheidet. Dieser Kasten ist komplett geschlossen. Entfernen Sie diesen Laufrollenkasten von der Unterseite des Geräts. Schrauben Sie die vier Schrauben heraus, mit denen der Kasten befestigt ist. Sie benötigen einen 1/4"-Sechskantsteckschlüssel, um diesen Laufrollenkasten zu zerlegen.

D. Lösen Sie die Laufrolle mit dem mitgelieferten Werkzeug.

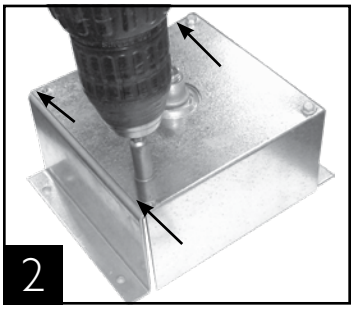


E. Installieren Sie die benötigte Anzahl Unterlegscheiben und achten Sie dabei darauf, dass der Schlitz in den Unterlegscheiben den Gewindeschaft der Laufrollen berührt. Wenn mehr als eine Unterlegscheibe verwendet wird, drehen Sie den Schlitz um 90 Grad, sodass sie nicht in einer Linie sind.

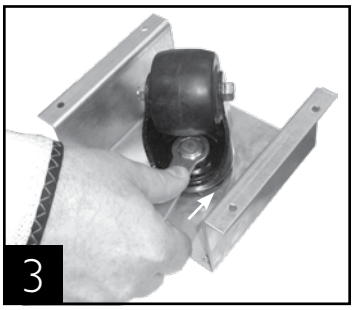
F. Bauen Sie nach Einstellen der Laufrolle den Laufrollenkasten wieder zusammen und wieder ein. Stellen Sie das Gerät dann vorsichtig aufrecht und bringen Sie die Behälter und den Deckel wieder an. Richten Sie sie so aus, dass sie nicht in einer Linie sind.



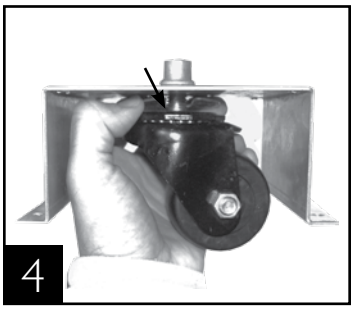
Suchen Sie den Laufrollenkasten



Ein Laufrollenkasten an jedem Gerät ist vollständig geschlossen.



Lösen Sie die Laufrolle.



Installieren Sie die Unterlegscheiben.

ABDICHTEN DES SCHRANKS AM BODEN

SCHRITT 1 - Positionierung des Schranks

Bitte lassen sie einen Abstand von 7.5 cm zwischen der Wand und der Rückseite des GDM/T Tiefkühlgerätes. Der Abstand von 7,5 cm sichert die nötige Ventilation.

SCHRITT 2 - Schrank einpassen

Der Schrank sollte gerade stehen, von einer Seite zur anderen und von vorne nach hinten. Legen Sie eine Wasserwaage innen auf dem Boden an vier Stellen an:

A. Positionieren Sie die Wasserwaage auf dem Boden des Geräts in der Nähe der Türen. (Die Wasserwaage sollte parallel zur Vorderseite des Schranks liegen). Passen Sie den Schrank ein.

B. Positionieren Sie die Wasserwaage an der Rückseite des Schranks. (Die Wasserwaage sollte wieder parallel zur Rückseite des Schranks liegen).

C. Führen Sie ähnliche Schritte für die Schritte A und B durch und legen Sie die Wasserwaage innen auf dem Boden (linke und rechte Seite - parallel zur Tiefe des Kühlers) an. Passen Sie den Schrank ein.

SCHRITT 3 - Zeichnen Sie einen Grundriss auf den Sockel auf dem Boden.

SCHRITT 4 - Heben Sie die Vorderseite des Schranks an und blockieren Sie sie.

SCHRITT 5- Legen Sie einen Dichtstoffstreifen der „NSF-geprüfte Dichtungsmittel" (siehe Liste unten) auf dem Boden einen halben Zoll innerhalb der Grundrisszeichnung. Der Dichtstoffstreifen muss schwer genug sein, um die gesamte Schrankoberfläche abzudichten, wenn sie auf den Dichtungsmittel steht.

SCHRITT 6- Heben Sie die Rückseite des Schranks an und blockieren Sie sie.

SCHRITT 7- Legen Sie das dichtungsmittel auf den Boden, wie in Schritt 5 beschrieben, auf die anderen drei Seiten.

SCHRITT 8- Prüfen Sie, ob der Schrank am Boden am gesamten Umfang abgedichtet ist.

HINWEIS: Asphaltböden reagieren sehr empfindlich auf chemische Angriffe. Eine Bandschicht auf dem Fußboden vor Auflegen des Dichtungsmittels schützt den Boden.

NSF-GEPRÜFTE DICHTUNGSMITTEL:

1. Minnesota Mining #ECU800 Caulk
2. Minnesota Mining #ECU2185 Caulk
3. Minnesota Mining #ECU1055 Bead
4. Minnesota Mining #ECU1202 Bead
5. Armstrong Cork - Rubber Caulk
6. Products Research Co. #5000 Rubber Caulk
7. G.E. Silicone Sealer
8. Dow Corning Silicone Sealer

AUFSTELLEN

STANDARDZUBEHÖR

INSTALLATION & BETRIEB DER ABLAGEN

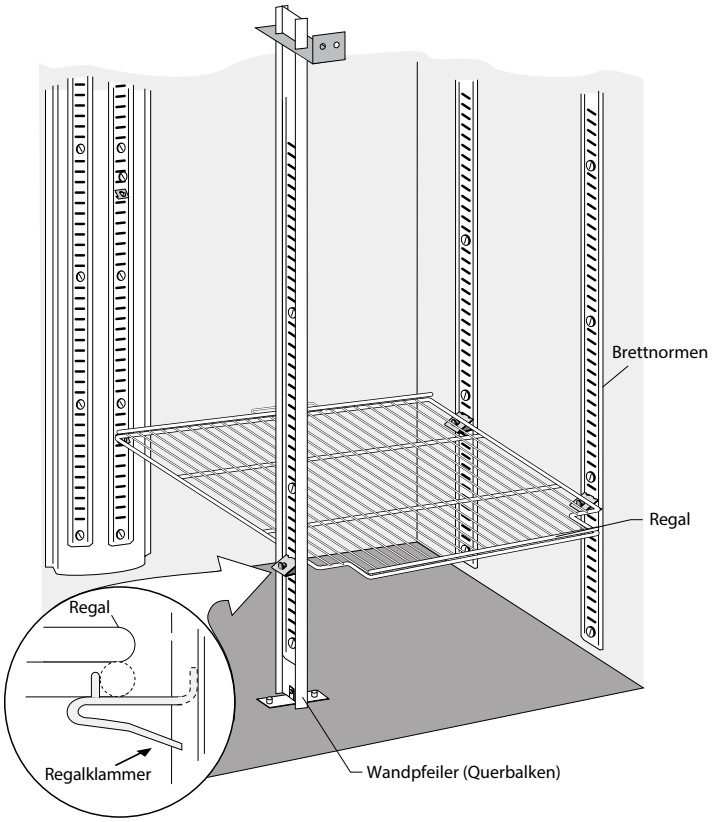
INSTALLATION DER REGALE:

A. Bringen Sie die Regalklammern an den Normbrettern an (siehe Abbildung).

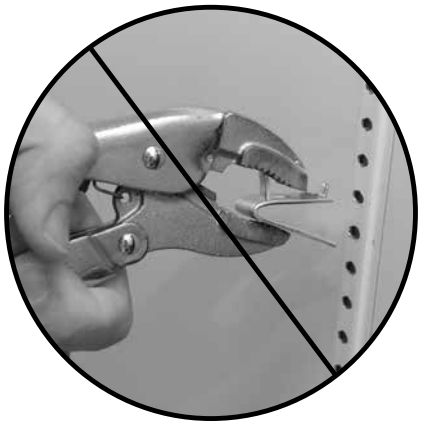
B. Positionieren Sie alle vier Regalklammern in der gleichen Entfernung vom Boden für vier flache Bretter.

C. Drahtregale sind so ausgerichtet, dass die Streben des Stützkreuzes nach unten zeigen.

D. Legen Sie die Bretter oder Tischregale auf die Regalklammern und stellen Sie dabei sicher, dass alle Ecken richtig aufliegen.



WARNUNG! Verwenden Sie zum Hineinstecken der Bodenträger keine Zange oder Crimpwerkzeuge. Eine Änderung der Bodenträger kann zu einer Instabilität der Ablagen führen.



INSTALLATION DER REGALE:

Bitte lesen Sie für das richtige Einbauen der Bodenträger die folgende Anleitung durch.

SCHRITT 1

Stecken Sie die obere Lasche des Bodenträgers in das richtige Loch. Drücken Sie unten auf den Träger. (Siehe Abb. 1)

SCHRITT 2

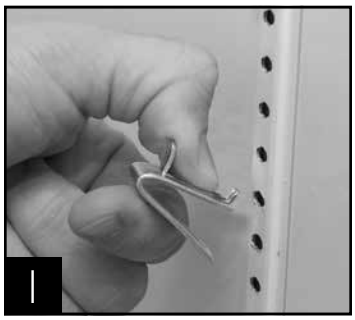
Die untere Lasche des Bodenträgers muss fest sitzen. Sie müssen die Unterseite des Bodenträgers zum Einbauen möglicherweise drücken oder drehen. (Siehe Abb. 2 & 3)

SCHRITT 3

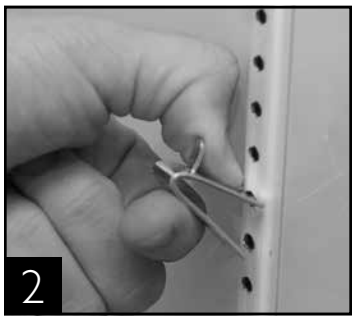
Nach dem Einbau passt der Bodenträger genau in den Regalbodenständer). Der Bodenträger sollte nicht lose sein oder im Regelbodenständer wackeln.

TIPPS ZUM EINBAU DER REGALBÖDEN

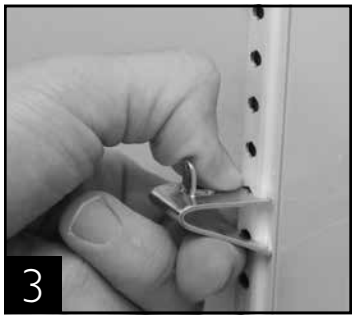
1. Bauen Sie alle Bodenträger ein, bevor Sie die Regalböden einbauen.
2. Beginnen Sie beim Einbau der Regalböden unten und arbeiten Sie sich nach oben.
3. Legen Sie die Rückseite jedes Regalbodens immer vor der Vorderseite auf die hinteren Träger.



Einbau der oberen Lasche des Bodenträgers



Einbauen der Unterseite des Bodenträgers



Sie müssen die Unterseite des Bodenträgers zum Einbauen möglicherweise drücken oder drehen.

Einbau der Bodenträger abgeschlossen

ENTFERNUNG & INSTALLATION DER SCHUBLÄDEN

Je nach Ausführung und das Modell des Schrankes, wird einer der folgenden Schubladenkonfigurationen Standard sein.

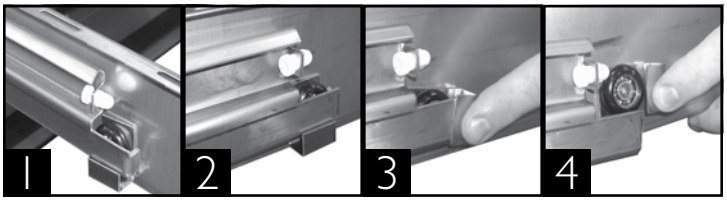
SCHUBLADENSET 1

AUSBAU

A. Öffnen Sie den Schub vollständig. Laufrollenclips sind in der unteren Position. (Siehe Abb. 1 & 2)
B. Halten Sie die Seiten der Schublade fest und drehen Sie die Clips mit dem Finger nach oben. (Siehe Abb. 3)
C. Heben Sie die Schublade hoch und nehmen Sie sie vom Kanal. (Siehe Abb. 4)

EINBAU

A. Senken Sie die unteren Laufrollen in die Kanalschlitze.
B. Senken Sie die vorderen Laufrollen, während sich Laufrollen in der oberen Position befinden, in den Kanal.
C. Vergewissern Sie sich, dass die Laufrollenclips in der unteren Position sind.



SCHUBLADENSET 2

AUSBAU

Ziehen Sie die Schublade heraus und suchen Sie den weißen Schubladenhalter.

Drücken Sie den weißen Schubladenhalter in Richtung Vorderseite der Schublade.

Ziehen Sie den weißen Schubladenhalter nach oben und lösen Sie ihn von der Schublade. Abb. 5.

Ziehen Sie die Schubladen heraus und entfernen Sie sie.

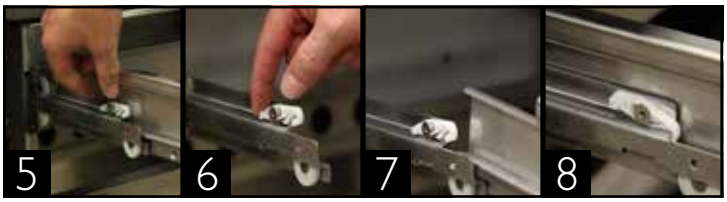
EINBAU

Vergewissern Sie sich, dass der weiße Schubladenhalter in der oberen Position ist. Abb. 6.

Schieben Sie die Schublade auf die Schubladenschiene und drücken Sie sie hinein. Abb. 7.

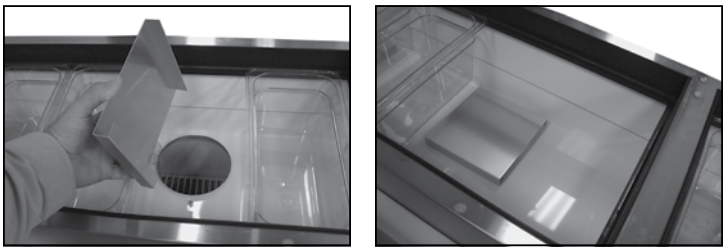
Befestigen Sie die Schublade an der Schiene, indem Sie auf den weißen Schubladenhalter nach unten drücken und ihn zum Verriegeln nach hinten drücken. Abb. 8.

Überprüfen Sie die Schubladenfunktion.



GEHÄUSEVENTILATION (NUR TPP GERÄTE)

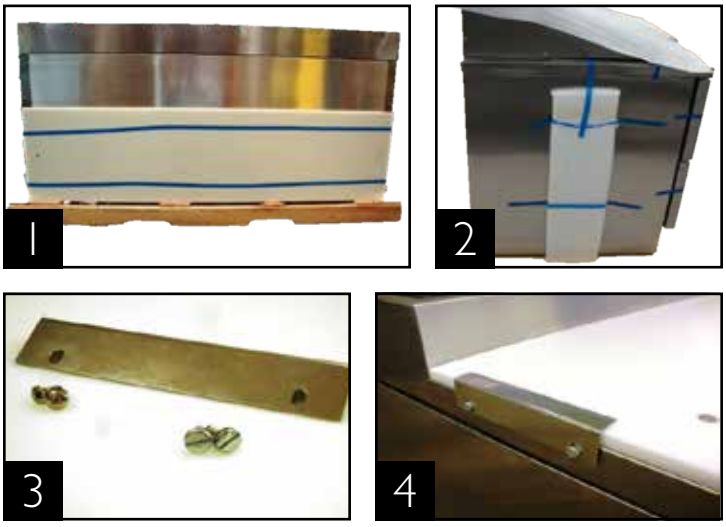
WARNUNG: Das entfernen der bleche aus der gegend der innenwanne verringert die kühlleistung. Bitte belassen sie die bleche in ihrer korrkten position. (Siehe abbildungen unten)



Richtige Position der Bleche.

EINBAU DES SCHNEIDBRETTS BEI MODELL TPP UND TFP

A. Suchen Sie das Schneidbrett im Schrank (hinten oder an der Seite) und nehmen Sie es heraus. (Siehe Abb. 1 und 2)
B. Suchen Sie die Halterungen und die Befestigungselemente. (Siehe Abb. 3)
C. Legen Sie das Schneidbrett auf die Arbeitsplatte.
D. Platzieren Sie eine Halterung auf dem Schneidbrett und richten Sie das Loch in der Halterung mit der vorinstallierten Nietmutter in der Seite der Arbeitsplatte aus.
E. Befestigen Sie die Halterung mit den mitgelieferten Befestigungselementen an der Arbeitsplatte. (Siehe Abb. 4)
F. Wiederholen Sie den Vorgang für das Installieren der Halterung an der entgegengesetzten Seite.



POSITION DES LICHTSCHALTERS:

Die Position des Lichtschalters hängt vom Glastürmodell (TUC & TWT) ab. Bei den meisten Modellen befindet sich der Lichtschalter im Gerät über der Tür. In den meisten Fällen befindet sich der Schalter neben der Lampe an der Decke.

EINBAU DES HINTEREN DÄMPFERS BEI MODELL TPP

INHALT DES BAUSATZES

- Dämpfer (2)
- Schrauben (2)

BENÖTIGTE WERKZEUGE

- Kreuzschlitzschraubendreher

SCHRITT 1

Suchen Sie nach dem Entfernen des Pappkartons den Beutel mit Ablageclips und Dämpfern, der am Karton mit den Laufrollen befestigt ist, und nehmen Sie ihn heraus.

SCHRITT 2

Entfernen Sie das Schneidbrett von der Rückseite des TPP.

SCHRITT 3

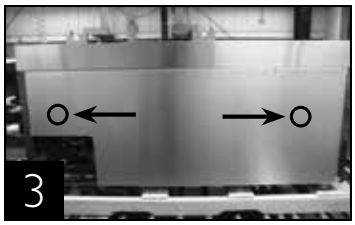
Suchen Sie die beiden vorgebohrten Löcher in der äußeren Rückwand.

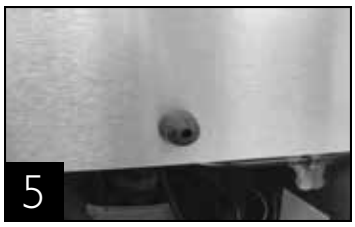
SCHRITT 4

Nehmen Sie 2 Schrauben und 2 Dämpfer aus dem Beutel.

SCHRITT 5

Installieren Sie die Dämpfer und Schrauben mit dem Kreuzschlitzschraubendreher.





BETRIEB

STARTEN

A. Der Kompressor ist betriebsbereit. Stecken Sie den Kühler ein.

B. Temperaturkontrollen werden im Werk eingestellt, um eine ungefähre Temperatur von 1,6°C Kühlschränke und Gefriergeräte geben eine ungefähre Temperatur von -23°C. Lassen Sie das Gerät mehrere Stunden lang laufen, bis der Schrank vollständig heruntergekühlt ist, bevor Sie die Einstellung ändern.

   Position und Einstellung der Temperaturregelung.

   - Die elektronische Temperaturregelung befindet sich an der Rückseite des Geräts oder hinter dem Zugangsgitter.
   - Die LAE-Temperaturregelung befindet sich an der Vorderseite der Arbeitsplatte des Schranks oder hinter dem lamellengitter.
   - Die mechanische Temperaturregelung befindet sich im Schrank.

   Informationen zur Einstellung, zur Reihenfolge des Betriebs usw. finden Sie auf der Website.

C. Eine zu große Veränderung des Reglers könnte zu Bedienschwierigkeiten führen. Sollte es jemals notwendig sein, den Temperaturregler zu ersetzen, stellen Sie sicher, dass Sie ihn bei Ihrem TRUE-Händler oder einem empfohlenen Vertriebspartner bestellen.

D. Ein guter Luftstrom ist in Ihrem TRUE-Gerät wichtig. Seien Sie vorsichtig beim Beladen mit Produkten, so dass sie weder gegen die Rückwand drücken noch dem Entlüftungsschlauch näher als vier Zoll kommen. Gekühlte Luft aus der Spule muss an der Rückwand nach unten laufen.

HINWEIS: Ist der Kühler nicht angeschlossen oder abgeschaltet, warten Sie fünf Minuten, bis Sie ihn wieder starten.

EMPFEHLUNG: Wir empfehlen Ihnen, Ihr TRUE-Gerät vor dem Beladen mit Produkten zwei oder drei Tage leer laufen zu lassen. So können Sie sich versichern, dass die Elektrokabel und die Installation richtig funktionieren und kein Transportschaden aufgetreten ist. Denken Sie daran, unsere Fabrikgarantie deckt keinen Produktverlust ab!

MECHANISCHE TEMPERATURREGELUNGEN

ROHRSCHLANGENSENSOR

Eine Temperaturregelung mit Sensor an der Verdampferschlange stellt sicher, dass die Verdampferschlange frei von Frost und Eis bleibt, indem der Verdichter erst gestartet werden darf, wenn die Rohrschlangentemperatur über der Gefriertemperatur liegt. Dies wird als Abtauen außerhalb des Zyklus betrachtet.

ALLGEMEINE BETRIEBSREIHENFOLGE DER MECHANISCHEN TEMPERATURREGELUNG

ALLGEMEINE BETRIEBSREIHENFOLGE DER MECHANISCHEN REGELUNG DES KÜHLGERÄTS

1. Der Schrank ist angeschlossen.
   a. Die Innenlampen leuchten nur bei Modellen mit Glastüren. Wenn die Lampen nicht leuchten, überprüfen Sie, ob sich der Lichtschalter in der Position „ON“ befindet. Schränke mit massiven Türen können Lampen haben, die vom Türschalter gesteuert werden, oder keine.

2. Der Verdichter und die Verdampferlüfter starten, wenn die Temperaturregelung zur Kühlung auffordert. (Wenn der Verdichter nicht startet, überprüfen Sie, dass sich die Temperaturregelung nicht in der Position „OFF“ oder „0“ befindet.)

3. Die Temperaturregelung kann den Verdichter und die Verdampferlüfter zusammen ein- und ausschalten.
   a. Die Temperaturregelung misst die Temperatur der Verdampferschlange.
   b. Die Temperaturregelung sollte auf 4 oder 5 eingestellt werden.
   c. Die wärmste Einstellung ist 1, die kälteste ist 9 und 0 ist ausgeschaltet.
   d. Das Thermometer soll die Schranktemperatur und nicht die Produkttemperatur messen und anzeigen.
   Das Thermometer kann die Schwankungen des Kühlzyklus bei den Temperaturen nach oben und nach unten widerspiegeln.
   Die genaueste Temperatur beim Betrieb eines Schranks wird durch Prüfung der Produkttemperatur erhalten.

4. Es gibt keinen Abtau-Timer, da die Temperaturregelung das Abtauen außerhalb des Zyklus während jedes Kühlzyklus initiiert.
   a. Dazu schaltet sich der Verdichter aus und die Verdampferlüfter können sich ausschalten. An Kühlgeräten sind keine Abtauheizungen installiert und sie werden daher nicht mit Strom versorgt.
   b. Nachdem die Temperatur der Verdampferschlange erreicht ist, die von der Temperaturregelung bestimmt wird, startet der Verdichter erneut.

5. Ein Timer kann sich am Sockel des Kondensators befinden. Der Timer wird nicht für das Abtauen verwendet. Der Timer ändert die Drehung des Kondensatorlüfter-Umkehrmotors.

WANN SOLLTEN EINSTELLUNGEN AN EINER MECHANISCHEN TEMPERATURREGELUNG VORGENOMMEN WERDEN

Wir empfehlen, die Einstellung der mechanischen Temperaturregelung nur bei Orten in großer Höhe vorzunehmen.

EINSTELLUNG EINER MECHANISCHEN TEMPERATURREGELUNG

BETRIEBSANLEITUNG:

ERFORDELRICHE WERKZEUGE:

- Uhrmacherschraubendreher (Kleiner Schraubendreher)

GE STEUERANLEITUNG:
Die Skala rechts kann als Anhaltspunkt für das Messen der Drehgrade verwendet werden, die für die Höhenkorrektur erforderlich sind. Siehe Abb. 1.
Die Pfeile geben die Richtung der Schraubendrehung an.
Drehen Sie die Kalibrierschraube im Uhrzeigersinn, um wärmere Betriebstemperaturen zu erhalten.

HINWEIS: Jede Vierteldrehung der Kalibrierschraube entspricht ca. 2 Grad Fahrenheit. Führen Sie nicht mehr als eine Dreivierteldrehung durch. Messen Sie nach Vornahme der Einstellung die Temperatur während drei Zyklen, bevor Sie weitere Einstellungen vornehmen.

HINWEIS: Stellen Sie nur die Schraube (kleiner Flachkopf) vorne an der Steuerung ein (neben der Nocke).
Siehe Abb. 3. Richten Sie sich nach der Höhenkorrekturtabelle rechts.

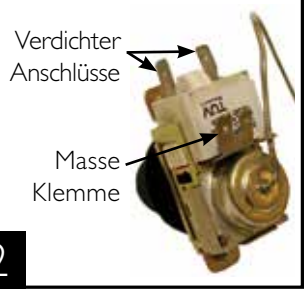
HÖHENKORREKTURTABELLE: DIE KALIBRIERSCHRAUBE STELLT SOWOHL DAS EIN- ALS AUCH DAS AUSSCHALTEN EIN

Höhe (in Fuß)	Drehung im Uhrzeigersinn
2000	7/60
3000	11/60
4000	15/60
5000	19/60
6000	23/60
7000	27/60
8000	30/60
9000	34/60
10,000	37/60

Richtskala für das Messen

1

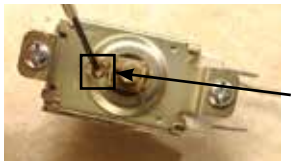
Rückseite der Temperaturregelung



2

Höhenkorrektur

Vorderseite der Temperaturregelung



Um die Temperaturregelung einzustellen, nehmen Sie den Regelknopf ab, damit Sie die Einschaltschraube sehen. (Siehe Foto oben)

3

EINBAUANLEITUNG
EINSTELLUNG DER DANFOSS-TEMPERATURREGELUNG FÜR ANWENDUNGEN IN GROSSER HÖHE

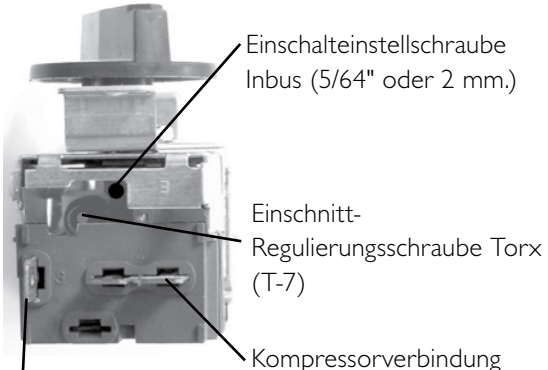
ERFORDELRICHE WERKZEUGE:

- 5/64 Zoll oder 2 mm Allen-Schraubenschlüssel
- T-7 Torx-Schraubenschlüssel

BEGRIFFE:
Ausschalten - Von der Regelung erkannte Temperatur, die den Verdichter ausschaltet.

Einschalten - Von der Regelung erkannte Temperatur, die den Verdichter einschaltet.

Unterseite der Temperaturregelung



1

ANLEITUNG: EINSTELLUNG DER DANFOSS-TEMPERATURREGELUNG FÜR ANWENDUNGEN IN GROSSER HÖHE

SCHRITT 1 - Stecken Sie den Kühler aus.

SCHRITT 2 - Entfernen Sie die Schrauben, mit denen die Temperaturregelung am Einsatzkasten befestigt ist.

SCHRITT 3 - To make these adjustments it may be necessary to remove the temperature control from the housing.

HINWEIS: Sie müssen möglicherweise die an der Regelung angeschlossenen Drähte entfernen. Notieren Sie sich, welcher Draht an welcher Klemme angeschlossen ist.

SCHRITT 4 - Ziehen Sie ihn sanft aus dem Schrank.

HINWEIS: Mechanische Temperatur regler sind betroffen, wenn in großer Höhe arbeiten. Die Ein- und Auschnitt temperaturen sind kälter als wenn der Regler näher an Normal Null arbeitet.

SCHRITT 5 - Bei Installationen in großer Höhe kann es notwendig sein, die Sollwert "aufzuwärmen". Legen Sie, um die Anpassung vorzunehmen, das geeignete Werkzeug in jede Regulierungsschraube drehen Sie sie eine Viertel Drehung im Uhrzeigersinn (nach rechts). Dieses Verfahren reguliert sowohl Ein- als auch Ausschnitt auf eine ca. 2°F wärmere Temperatur.

SCHRITT 6 - Stellen Sie sicher, dass das rosa Kabel bei der Wiederinstallation wieder mit dem richtigen Ende verbunden wird.

EINBAUANLEITUNG HÖHENEINSTELLUNG DER TEMPERATURREGELUNG:

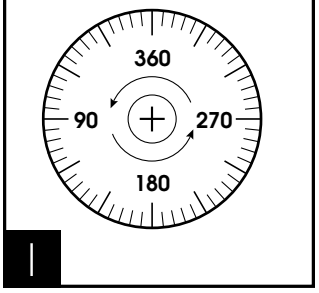
ERFORDELRICHE WERKZEUGE:

- 5/64 Zoll oder 2 mm Allen-Schraubenschlüssel
- T-7 Torx-Schraubenschlüssel

Die Skala rechts kann als Anhaltspunkt für das Messen der Drehgrade verwendet werden, die für die Höhenkorrektur erforderlich sind. Die Pfeile geben die Richtung der Schraubendrehung an. Siehe Abb. 1.

WICHTIG: Aufrecht stehende Modelle, die mit Temperaturregelungen für „Große Höhe" bestellt werden, sind vorkalibriert und müssen nicht eingestellt werden.

Richtskala für das Messen



1

ANLEITUNG: HÖHENEINSTELLUNG DER CUTLER HAMMER-TEMPERATURREGELUNG

SCHRITT 1 - Stecken Sie den Kühler aus.

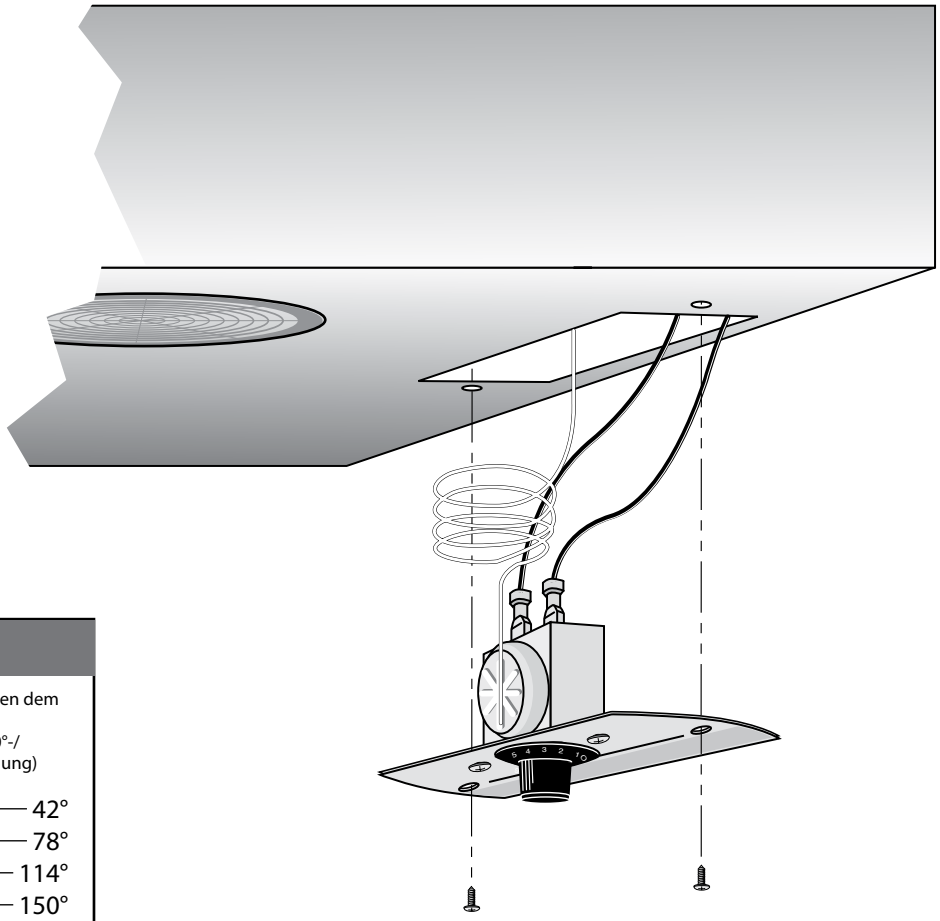
SCHRITT 2 - Drehen Sie die Temperaturregelung in die Position „9".

SCHRITT 3 - Entfernen Sie die Schrauben, mit denen die Montageplatte an der Oberseite des Verdampfers befestigt ist. Siehe Abb. 2.

SCHRITT 4 - Ziehen Sie die Regelung vorsichtig vom Gehäuse nach unten.

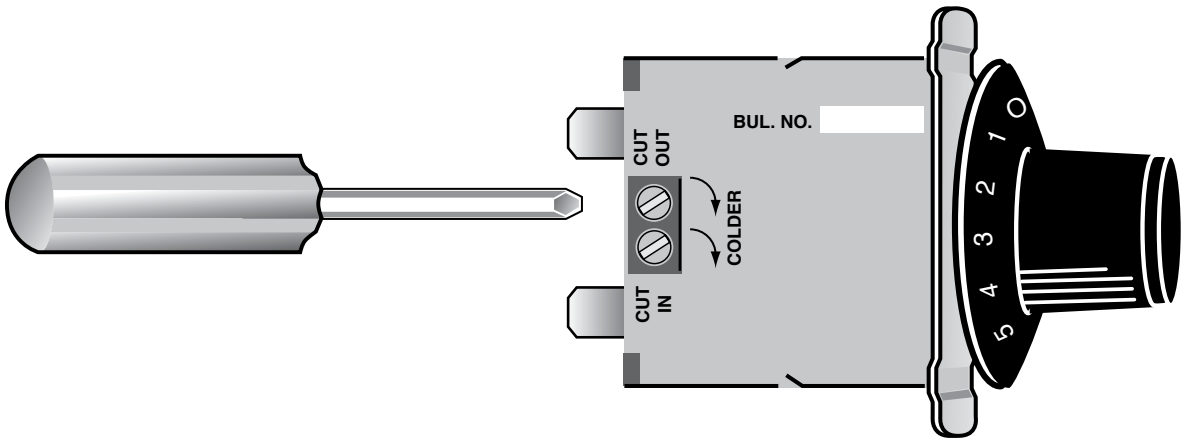
SCHRITT 5 - Drehen Sie die Schrauben entgegen dem Uhrzeigersinn.

SCHRITT 6 - Bauen Sie das Kühlergehäuse wieder zusammen und stellen Sie die Temperaturregelung wieder in die Position „5".



TABELLE

Größe	Einstellung entgegen dem Uhrzeigersinn (auf Basis einer 360°-/ vollständigen Drehung)
2000'	42°
3000'	78°
4000'	114°
5000'	150°
6000'	186°
7000'	222°
8000'	258°
9000'	294°
10,000'	330°



2

ELEKTRONISCHE TEMPERATURREGELUNGEN

ALLGEMEINE BETRIEBSREIHENFOLGE DER ELEKTRISCHEN LAE-TEMPERATURREGELUNG

t1 = Zuluft/Rückluft* (Thermostat)
t2 = Rohrschlange/Kupferleitung (Abtauen)
t3 = Rückluft/Zuluft* (Anzeige)

* STA-, STG-, STM-, STR-Modelle.

Die t3-Sonde ist nicht bei allen Anwendungen installiert und/oder aktiviert.
Wenn t3 nicht installiert und/oder aktiviert ist, ist t1 die Anzeigesonde.

ALLGEMEINE BETRIEBSREIHENFOLGE DER ELEKTRISCHEN LAE-REGELUNG

1. Der Schrank ist ans Netz angeschlossen.
   a. Anzeige leuchtet auf.
   b. Die Innenbeleuchtung geht nur bei Glastürmodellen an. Die Beleuchtung in Schränken mit massiven Türen wird vom Türschalter geregelt.

2. Nach der am LAE-Regler vorprogrammierten Zeitverzögerung von 3 Minuten (nur Gefriergeräte) starten Kompressor und Verdampfergebläse, wenn der Regler Kühlung fordert.
   a. Der Regler oder Kondensatorlüfter ist eventuell bereits ab Werk vorprogrammiert, so dass beim Start jedes Kompressorzyklus der Kondensatorzyklus bzw. während eines Abtauzyklus (das/die) Kondensatorgebläse 30 Sekunden lang umkehren, um Schmutz von der Kondensatorschlange zu blasen.

3. Der LAE-Regler lässt den Kompressor periodisch laufen, aber lässt eventuell auch das (die) Verdampfergebläse periodisch zusammen an- und ausgehen, wie durch die Sollwert- und Differentialtemperaturen bestimmt.
   a. Der Sollwert ist die einstellbare, vorprogrammierte Temperatur, bei der der Verdichter und die Verdampferlüfter ausgeschaltet werden. Dies ist nicht die programmierte Schranktemperatur.
   b. Der Differenzialwert ist die nicht einstellbare, vorprogrammierte Temperatur, die zur Sollwerttemperatur hinzugefügt wird, die den Verdichter und die Verdampferlüfter neu startet.
   c. Die LAE-Regelung soll die Schranktemperatur und nicht die Produkttemperatur messen und anzeigen. Diese Schranktemperatur kann den Kühlzyklus des Sollwerts und seinen Differenzialwert widerspiegeln. Die genauste Temperatur beim Betrieb eines Schranks wird durch Prüfung der Produkttemperatur erhalten.

Beispiel: Wenn der Sollwert -9 °F/-23 °C und die Differenztemperatur 10 °F/5 °C

(Sollwert) -9 °F + 10 (Differenzwert) = 1 °F

Oder

(Sollwert) -23 °C + 5 (Differenzwert) = -18 °C

Der Kompressor und das (die) Verdampfergebläse schalten bei -9 °F/-23 °C

aus und wieder an bei 1 °F/-18 °C

4. Der LAE-Regler kann vorprogrammiert werden, das Abtauen nach Intervallen oder zu bestimmten Tageszeiten einzuleiten. (Wenn aufgrund besonderer Bedingungen zusätzliche Abtauintervalle benötigt werden oder ein manuelles Abtauen erforderlich ist, beachten Sie bitte die Anweisungen auf den nächsten Seiten.)
   a. Zu diesem Zeitpunkt erscheint „dEF“ auf der Anzeige und der Kompressor schaltet aus, bis eine vorprogrammierte Temperatur oder Zeitdauer erreicht ist. Nur bei Gefriergeräten schaltet während dieser Zeit das (die) Verdampfergebläse ebenfalls aus und die Schlangen- und die Ablassrohrheizungen werden auch eingeschaltet.
   b. Nachdem die vorprogrammierte Temperatur oder Zeitdauer zum Abtauen erreicht ist, tritt eventuell eine kurze Verzögerung ein, bevor der Kompressor und die Verdampfergebläse wieder starten. Zu diesem Zeitpunkt kann kurzfristig weiter „dEF“ auf der Anzeige erscheinen.

WIE EIN LAE ELEKTRONISCHE STEUER DIAGNOSE

Anzeigelämpchen für Kühl-/Heizmodus, Lüfterbetrieb, Abtaumodus.

LAE-Regelung

Info/Set Punkt Taste

Manuelle Abtauung/
Taste – nach unten

Manuelle Aktivierung/
Taste – nach oben

Stand-By Taste

LAE-Reglersymbole

- Kompressor läuft
- Verdampfergebläse läuft
- Gerät im Abtauvorgang
- Aktivierung des 2. Parametermodus
- Alarm

VERWENDUNG DER ELEKTRONISCHE LAE-REGELUNG

LAE-REGLER SPERREN & ENTSPERREN:

WARUM: As sperren des reglers is notwendig, um programmänderungen, die den betrieb des schranks beeinflussen können, zu verhindern.

SPERREN UND ENTSPERREN DES LAE-REGLERS

SCHRITT 1 - Zum Ändern der Sperreinstellung die Info-Taste drücken und loslassen. „tl" erscheint. Siehe Bild 1.

SCHRITT 2 - Die nach nach unten udrücken, bis „Loc" erscheint. Siehe Bild 2.

SCHRITT 3 - Mit gedrückt gehaltener Info-Taste die nach oben oder nach unten Taste drücken, um die Sperreinstellungen zu ändern. Wenn „nein" erscheint, ist der Regler entsperrt. Wenn „ja" erscheint, ist der Regler gesperrt. Siehe Bilder 3 und 4.

SCHRITT 4 - Sobald die Sperreinstellung richtig eingestellt ist, die Info-Taste loslassen. Nach 5 Sekunden wird im Display die Temperatur gezeigt. Siehe Bild 5.

Siehe Bilder 3: Wenn „nein" auf dem Bildschirm erscheint, ist der Regler entsperrt.

Siehe Bilder 4: Wenn „ja" auf dem Bildschirm erscheint, ist der Regler gesperrt.

LAE-Regelung

Info/Set Punkt Taste

Manuelle Abtauung/
Taste – nach unten

Manuelle Aktivierung/
Taste – nach oben

Stand-By Taste

AUSSCHALTEN DER ELEKTRONISCHEN LAE-REGELUNG:
Regler muss eventuell entsperrt werden

WARUM: Beim Abschalten der Regelung werden alle elektrischen Komponenten deaktiviert.

VORSICHT: Das Ausschalten der Regelung schaltet nicht den Strom zum Schrank aus. Der Schrank muss vor Reparaturen vom Strom getrennt werden.

AUSSCHALTEN DER ELEKTRONISCHEN LAE-REGELUNG:

SCHRITT 1 - Um die Regelung auszuschalten, halten Sie die Standby-Taste gedrückt [✕⏻], bis „OFF" angezeigt wird. Lassen Sie die Standby-Taste los. Siehe Abb. 2.

SCHRITT 2 - Um die Steuerung abzuschalten, wiederholen Sie die vorherigen Schritte und die Temperatur wird angezeigt.

EIN- UND AUSSCHALTEN DER LAMPEN BEI MODELLEN MIT GLASTÜREN:
Regler muss eventuell entsperrt werden

WARUM: Die Lampen können mit dem LAE-Regler oder mit dem inneren Türschalter gesteuert werden.

EIN- UND AUSSCHALTEN DER LAMPEN BEI MODELLEN MIT GLASTÜREN:

SCHRITT 1 - Um die Innen-/Schilderlampen mit dem LAE-Regler zu steuern, drücken Sie die manuelle Aktivierungstaste und lassen Sie sie los [▲M].

SCHRITT 2 - Um die Innen-/Schilderlampen mit dem inneren Türschalter zu steuern, drücken Sie den Wippschalter in die Position „ON". Der Lichtschalter befindet sich innen oben rechts an der Decke.

Stellung „EIN"

Die Beleuchtung in Schränken mit massiven Türen wird von einem Türschalter geregelt.

LAE-Regelung

Info/Set Punkt Taste

Manuelle Abtauung/
Taste – nach unten

Manuelle Aktivierung/
Taste – nach oben

Stand-By Taste

ÄNDERN DES „SOLLWERTS“:
Regler muss eventuell entsperrt werden

WARUM: Der sollwert ist die temperatur, bei welcher der kompressor ausschaltet.

HINWEIS: Bitte beachten, dass der Sollwert NICHT die Temperatur ist, die der Schrank halten soll.

ÄNDERN DES „SOLLWERTS“:

SCHRITT 1 - Um den Sollwert zu sehen, die Info-Taste drücken und gedrückt halten. Siehe Bild 1.

SCHRITT 2 - Mit noch gedrückt gehaltener Info-Taste, die nach oben oder nach unten Taste drücken, um den „Sollwert“ zu ändern.

SCHRITT 3 - Sobald der „Sollwert“ richtig eingestellt ist, die Info-Taste loslassen. Die Anzeige zeigt nun die Temperatur. Siehe Bild 2.

LAE-Regelung

Info/Set Punkt Taste

Manuelle Abtauung/
Taste – nach unten

Manuelle Aktivierung/
Taste – nach oben

Stand-By Taste

INITIIEREN DES MANUELLEN ABTAUENS:
Regler muss eventuell entsperrt werden.

WARUM: Ein einmaliges, zusätzliches abtauen ist evtl. erforderlich, um reif-/eisansammlung von der verdampferschlange zu beseitigen.

INITIIEREN DES MANUELLEN ABTAUENS:
Die Methode zum Einleiten eines manuellen Abtauens wird vom im Regler vorprogrammierten Abtaumodus-Parameter „DTM" bestimmt.

REGULÄRES ZEIT-ABTAUEN (TIM)
Wenn der Regler für „TIM" vorprogrammiert ist, die Taste „Manuelles Abtauen" drücken und freigeben, bis „dEF" erscheint.

ECHTZEITUHR (RTC)
Wenn der Regler für „RTC" vorprogrammiert ist, die Taste „Manuelles Abtauen" drücken und 5 Sekunden gedrückt halten, bis „dh1" erscheint. Die Taste „Manuelles Abtauen" loslassen und dann drücken und weitere 5 Sekunden lang gedrückt halten, bis „dEF" erscheint.

HINWEIS: Das abtauen endet nur sobald eine bestimmte voreingestellte temperatur oder zeitdauer erreicht ist.

LAE-Regelung

Info/Set Punkt Taste

Manuelle Abtauung/
Taste – nach unten

Manuelle Aktivierung/
Taste – nach oben

Stand-By Taste

ÄNDERN DES „ABTAUINTERVALLS“:

Regler muss eventuell entsperrt werden

Dies kann nur geändert werden, wenn der Abtaumodusparameter „DFM“ für „TIM“ eingestellt ist.

WARUM: Das abtauintervall ist die zeitdauer zwischen abtauzyklen. Die Zeit für das Abtauintervall beginnt, wenn der Schrank an den Strom angeschlossen wird oder nach dem manuellen Abtauen.

ÄNDERN DES „ABTAUINTERVALLS“:

SCHRITT 1 - Um den Sollwert zu sehen, gleichzeitig die Info-Taste und die Standby-Taste drücken und gedrückt halten. „ScL“ erscheint. Siehe Bild 1.

HINWEIS: Je nach Ausführung der Steuerung, wird einer der drei Parameter erscheinen: “SCL” Bild 1a, “SPL” Bild 1b “MdL” Bild 1c.

SCHRITT 2 - Die nach oben-Taste drücken bis „dFt“ erscheint. Siehe Bild 2.

SCHRITT 3 - Info-Taste drücken und halten, um die „Abtauintervallzeit“ zu sehen. Siehe Bild 3.

SCHRITT 4 - Mit gedrückt gehaltener Info-Taste die „nach oben“ oder „nach unten“-Taste drücken, um die „Abtauintervallzeiten“ (je höher die Zahl, umso weniger häufig taut der Schrank ab) zu ändern.

SCHRITT 5 - Sobald die „Abtauintervallzeit“ geändert ist, die Info-Taste loslassen.

SCHRITT 6 - Nach 30 Sekunden wird im Display die Temperatur gezeigt. Siehe Bild 4.

LAE-Regelung

Info/Set Punkt Taste

Manuelle Abtauung/
Taste – nach unten

Manuelle Aktivierung/
Taste – nach oben

Stand-By Taste

ÄNDERN DER DISPLAYANZEIGE VON FAHRENHEIT ZU CELSIUS:
Sie müssen evtl. die Regelung entsperren.
Dies kann nur mit der Version LAE Modell BR1 der Regelung geändert werden.

WARUM: Die Änderung der Anzeige erleichtert die Kundenanwendung.

ÄNDERN DER DISPLAYANZEIGE VON FAHRENHEIT ZU CELSIUS:

SCHRITT 1 - Um die Anzeige zu ändern, halten Sie die Info-Taste [i] und die Standby-Taste [×⏻] gleichzeitig gedrückt. „MdL" wird angezeigt. Siehe Abb. 1.

SCHRITT 2 - Drücken Sie die Ab-Taste [▼], bis „ScL" angezeigt wird. Siehe Abb. 2.

SCHRITT 3 - Halten Sie die Info-Taste [i] gedrückt, um die Anzeigeskala zu sehen. Siehe Abb. 3.

SCHRITT 4 - Halten Sie die Info-Taste [i] gedrückt und drücken [▲M] Sie die Auf- oder Ab-Taste [▼], um die Anzeigeskala zu ändern. Siehe Abb. 4.

SCHRITT 5 - Sobald die Anzeigeskala geändert wurde, lassen Sie die Info-Taste [i] los.

SCHRITT 6 - Warten Sie 30 Sekunden, bis die Temperatur auf dem Display angezeigt wird. Siehe Abb. 5.

LAE-Regelung

Info/Set Punkt Taste

Manuelle Abtauung/
Taste – nach unten

Manuelle Aktivierung/
Taste – nach oben

Stand-By Taste

ANZEIGE DER TEMPERATURSONDEN T1, T2, T3:

WARUM: Zur Anzeige der Werte von Temperatursonden an verschiedenen Stellen im Schrank.

ANZEIGE DER SONDENTEMPERATUREN:

SCHRITT 1 - Um die Temperatur T1 anzuzeigen, drücken Sie die Info-Taste und lassen Sie sie los. [i] „t1" wird angezeigt. Siehe Abb. 1.

SCHRITT 2 - Halten Sie die Info-Taste [i] gedrückt. Dies ist die Temperatur der Sonde T1. Siehe Abb. 2.

SCHRITT 3 - Wenn Sie die Info-Taste loslassen [i], wird „t2" angezeigt. Halten Sie die Info-Taste [i] gedrückt, um die Temperatur von Sonde T2 anzuzeigen.

SCHRITT 4 - Wenn Sie die Info-Taste wieder loslassen [i], wird „t3" angezeigt. Halten Sie die Info-Taste [i] gedrückt, um die Temperatur von Sonde T3 anzuzeigen. (Wenn Sonde T3 nicht aktiviert ist, wird „t3" nicht auf dem Display angezeigt.)

DISPLAY CODES

	BILDSCHIRMANZEIGE		
dEF	Abtauung im Gange	hi	Raumalarm Temperatur zu hoch
oFF	Steuerung in Stand-by	Lo	Raumalarm Temperatur zu niedrig
do	Alarm Tür offen	E1	Fühler T1 Defekt
t1	Sensor 1 Temperatur	E2	Fühler T2 Defekt
t2	Sensor 2 Temperatur	E3	Fühler T3 Defekt
t3	Sensor 3 Temperatur	tH1	Fühler 1 Maximum Temperaturaufzeichnung
min	Echtzeituhr Minuten	tLo	Fühler 1 Minimum Temperaturaufzeichnung
hrS	Echtzeituhr Stunden	Loc	Tastenfeldschloß

Parametereinstellungen der LAE-Regelung für Celsius

Für jedes Modell/jede Version der LAE-Regelung

ALLE Parameter, bei denen eine Formel angezeigt wird, müssen

für die Anwendung von Celsius umgerechnet werden.

AUSSER MODELL: BR1

BEISPIEL:

Wenn die aktuelle SPL für 20 Grad F eingestellt ist,
lautet die Formel (X-32) / 1,8

(20-32) / 1.8 = -6.7 Celsius

AR2-28				
SCL	1C		ADO	
SPL	(X-32) / 1.8		AHM	
SPH	(X-32) / 1.8		AHT	(X-32) / 1.8
SP	(X-32) / 1.8		ACC	
C-H			IISM	
HYS	(X) / 1.8		IISL	(X-32) / 1.8
CRT			IISH	(X-32) / 1.8
CT1			IISP	(X-32) / 1.8
CT2			IIHY	(X) / 1.8
CSD			IIFC	
DFM			HDS	
DFT			IIDF	
DH1			SB	
DH2			DS	
DH3			DSM	
DH4			DI2	
DH5			STT	
DH6			EDT	
DLI	(X-32) / 1.8		LSM	
DTO			OA1	
DTY			OA2	
DPD			CD	
DRN			INP	
DDM			OS1	(X) / 1.8
DDY			T2	
FID			OS2	(X) / 1.8
FDD	(X-32) / 1.8		T3	
FTO			OS3	(X) / 1.8
FCM			TLD	
FDT	(X) / 1.8		TDS	
FDH	(X) / 1.8		AVG	
FT1			SIM	
FT2			ADR	
FT3				
ATM				
ALA	(X-32) / 1.8			
AHA	(X-32) / 1.8			
ALR	(X) / 1.8			
AHR	(X) / 1.8			
ATI				
ATD				

BIT25				
SPL	(X-32) / 1.8		ADO	
SPH	(X-32) / 1.8		AHM	
SP	(X-32) / 1.8		AHT	(X-32) / 1.8
HYS	(X) / 1.8		ACC	
CT1			IISL	(X-32) / 1.8
CT2			IISH	(X-32) / 1.8
CSD			IISP	(X-32) / 1.8
DFM			IIHY	(X) / 1.8
DFT			IIFC	
DFB			IIDF	
DLI	(X-32) / 1.8		SB	
DTO			DI1	
DTY			DI2	
DPD			T3M	
DRN			OS3	(X) / 1.8
DDM			PSL	(X-32) / 1.8
DDY			PSR	(X-32) / 1.8
FID			POF	
FDD	(X-32) / 1.8		LSM	
FTO			OA1	
FCM			OA2	
FDT	(X) / 1.8		OS1	(X) / 1.8
FDH	(X) / 1.8		T2	
FT1			OS2	(X) / 1.8
FT2			TLD	
FT3			SCL	1C
ATM			SIM	
ALA	(X-32) / 1.8		ADR	
AHA	(X-32) / 1.8			
ALR	(X) / 1.8			
AHR	(X) / 1.8			
ATI				
ATD				

BIT25 Heating			
SPL	(X-32) / 1.8	ADO	
SPH	(X-32) / 1.8	SB	
SP	(X-32) / 1.8	DI1	
CM		DI2	
HYS	(X) / 1.8	PSL	(X-32) / 1.8
TON		PSR	(X-32) / 1.8
TOF		POF	
PB		DSM	
IT		LSM	
DT		OA1	
AR		OA2	
CT		OS1	(X) / 1.8
PF		TLD	
HSD		SCL	1C
ATM		SIM	
ALA	(X-32) / 1.8	ADR	
AHA	(X-32) / 1.8		
ALR	(X) / 1.8		
AHR	(X) / 1.8		
ATD			

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

ALLGEMEINE BETRIEBSREIHENFOLGE DER ELEKTRISCHEN DANFOSS-TEMPERATURREGELUNG

Regelungssonde = Rückluft
Abtausonde = Rohrschlange

ELEKTRONISCHE DANFOSS-REGELUNG GEFRIERGERÄT MIT DIGITAL-ANZEIGE ALLGEMEINE BETRIEBSREIHENFOLGE

1. Der Schrank ist angeschlossen.
   a. Die Innenlampen leuchten nur bei Modellen mit Glastüren. Wenn die Lampen nicht leuchten, überprüfen Sie, ob sich der Lichtschalter befindet in der Position „ON“ befindet. Schränke mit massiven Türen können Lampen haben, die vom Türschalter gesteuert werden, oder keine.
   b. Der Schrank startet im Abtauzyklus. Die Dauer des Abtauens beträgt mindestens 4 Minuten und höchstens 30 Minuten.
   c. Das Display der Danfoss-Regelung leuchtet und zeigt „deF“ an.

2. Die Danfoss-Regelung ist für das Initiieren des Abtauens alle 4 Stunden Verdichterlaufzeit vorprogrammiert. Falls von der Danfoss-Regelung als nötig erachtet, kann zu unspezifizierten Zeiten ein zusätzliches Abtauen erfolgen.
   a. Der Verdichter und die Verdampferlüfter schalten sich dann aus und die Verdampferschlangenheizung und die Ablaufrohr-heizung erhalten Strom. Bei einigen Schränken kann sich auch die die Drehung des Kondensatorlüfter-Umkehrmotors ändern.
   b. Sobald eine vorprogrammierte Temperatur der Verdampferschlange oder 30 Minuten erreicht sind, endet der Abtauzyklus und es setzt eine Verzögerung von 2 Minuten ein.
   c. Nach der Verzögerung von 2 Minuten startet der Verdichter erneut.
   d. Die Verdampferlüfter bleiben weitere 3 Minuten ausgeschaltet.
   e. Auf dem Display der Danfoss-Regelung wird 30 Minuten lang weiterhin „deF“ angezeigt.

3. Die Danfoss-Regelung schaltet den Verdichter und die Verdampferlüfter ein und aus, wie durch die Sollwert- und Differentialwert-Temperaturen bestimmt.
   a. Der Sollwert ist die einstellbare, vorprogrammierte Temperatur, die den Verdichter und die Verdampferlüfter ausschaltet. Dies ist nicht die programmierte Schranktemperatur.
   b. Der Differentialwert ist die nicht einstellbare, vorprogrammierte Temperatur, die zur Sollwert-Temperatur hinzugefügt wird, die den Verdichter und die Verdampferlüfter startet.
   c. Die Danfoss-Regelung soll die Schranktemperatur und nicht die Produkttemperatur messen und anzeigen. Diese Schranktemperatur kann den Kühlzyklus des Sollwerts und seinen Differenzialwert widerspiegeln. Die genauste Temperatur beim Betrieb eines Schranks wird durch Prüfung der Produkttemperatur erhalten.

Beispiel: Wenn der Sollwerte -6 °F/1 °C und der Differentialwert 6 °F/4 °C ist
(Sollwert) -6°F + 6 (Differenzialwert) = 0°F

Oder

(Sollwert) -21,4°C + 3,3 (Differenzialwert) = -18,1°C
schaltet sich der Verdichter bei -6 °F/-21,4 °C aus und bei 0 °F/-18,1 °C wieder ein

ELEKTRONISCHE DANFOSS-REGELUNG KÜHLGERÄT OHNE DIGITAL-ANZEIGE
ALLGEMEINE BETRIEBSREIHENFOLGE

1. Der Schrank ist angeschlossen.
   a. Die Innenlampen leuchten nur bei Modellen mit Glastüren. Wenn die Lampen nicht leuchten, überprüfen Sie, ob sich der Lichtschalter befindet in der Position „ON" befindet. Schränke mit massiven Türen können Lampen haben, die vom Türschalter gesteuert werden, oder keine.
   b. Der Schrank startet im Abtauzyklus. Die Dauer des Abtauens beträgt mindestens 4 Minuten und höchstens 60 Minuten.

2. Die Danfoss-Regelung ist für das Initiieren des Abtauens alle 4 Stunden Verdichterlaufzeit vorprogrammiert.
   Falls von der Danfoss-Regelung als nötig erachtet, kann zu unspezifizierten Zeiten ein zusätzliches Abtauen erfolgen.
   a. Zu diesem Zeitpunkt laufen die Verdampferlüfter weiter, der Verdichter schaltet sich jedoch aus. Bei einigen Schränken kann sich auch die die Drehung des Kondensatorlüfter-Umkehrmotors ändern.
   b. Sobald eine vorprogrammierte Temperatur der Verdampferschlange erreicht ist, endet der Abtauzyklus und es setzt eine Verzögerung von 2 Minuten ein.
   c. Nach der Verzögerung von 2 Minuten startet der Verdichter erneut.

3. Die Danfoss-Regelung schaltet den Verdichter und die Verdampferlüfter zusammen ein und aus.
   a. Die Temperaturregelung misst die Temperatur der Abluft.
   b. Die Temperaturregelung sollte auf 4 oder 5 eingestellt werden.
   c. Die wärmste Einstellung ist 1, die kälteste ist 9 und 0 ist ausgeschaltet.
   d. Das Thermometer soll die Schranktemperatur und nicht die Produkttemperatur messen und anzeigen.
   Diese Schranktemperatur kann den Kühlzyklus widerspiegeln, der von der Temperaturregelung bestimmt wird.
   Die genauste Temperatur beim Betrieb eines Schranks wird durch Prüfung der Produkttemperatur erhalten.

WARTUNG, PFLEGE & REINIGUNG

REINIGUNG DER KONDENSATORSPULE

Bei der Nutzung elektrischer Geräte sollten grundsätzliche Sicherheitsmaßnahmen befolgt werden, welche die Folgenden einschließen:

ERFORDERLICHE WERKZEUGE:

- Kreuzschlitz-Schraubenzieher
- Feste Bürste
- Einstellbarer Schraubenschlüssel
- Lufttank oder CO2-Tank
- Staubsauger

SCHRITT 1 - Trennen Sie das Gerät vom Strom.

SCHRITT 2 - Nehmen Sie das Gitter ab, das sich an einem von drei Orten befindet (siehe Abb. 1 bis 3).

SCHRITT 3 - Entfernen Sie alle Schrauben, die den Kompressor an den Rahmenschienen befestigen und ziehen Sie ihn vorsichtig heraus. (Schlauchverbindungen sind flexibel)

SCHRITT 4 - Entfernen Sie den angesammelten Schmutz von der Kühlschlange und dem Ventilator mit einer festen Bürste.

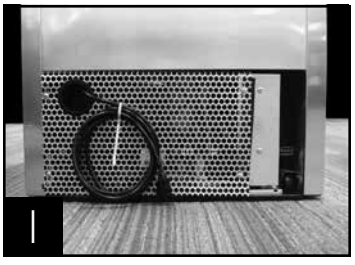
SCHRITT 5 - Heben Sie die Kartonabdeckung über die Lüftung an den Plastikstopfen und reinigen Sie dann vorsichtig die Kühlschlange und die Lüfterflügel.

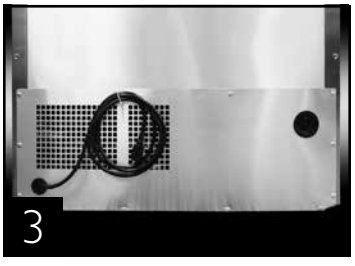
SCHRITT 6 - INNENRAUM: Nach abbürsten der Kondensatorspule den Schmutz von der Kondensatorspule und dem Boden im Raum saugen.

SCHRITT 7 - Entfernen Sie die Kartonabdeckung. Bringen Sie den Kompressor wieder zurück in Position und setzen Sie die Schrauben wieder ein.

SCHRITT 8 - Bringen Sie das untere Gitter wieder mit geeigneten Befestigungselementen und Clips am Gerät an. Ziehen Sie alle Schrauben an.

SCHRITT 9 - Schließen Sie das Gerät am Strom an und prüfen Sie, ob der Kompressor funktioniert.





WICHTIGE INFORMATIONEN ZUR GARANTIE

Kondensatoren sammeln Schmutz an und müssen alle 30 Tage gereinigt werden. Verschmutze Kondensatoren führen zu Kompressorversagen, Produktverlust und verlorenem Umsatz, die nicht von der Garantie abgedeckt werden.

Wenn Sie den Kondensator sauber halten, minimieren Sie Ihre Servicekosten und verringern Ihre Elektrokosten. Für den Kondensator ist eine planmäßige Reinigung alle dreißig Tage oder wenn erforderlich notwendig.

Es wird ständig Luft zusammen mit Staub, Fusseln, Fett usw. durch den Kondensator geblasen.

Ein schmutziger Kondensator kann zum Versagen von Teilen OHNE GARANTIE und des Kompressors sowie Produktverlust und verlorenem Umsatz führen.

Zur richtigen Reinigung gehört das Entfernen von Staub vom Kondensator. Der Kondensator kann mit einer weichen Bürste gereinigt oder mit einem handelsüblichen Staubsauger abgesaugt oder mit CO_2, Stickstoff oder Druck behandelt werden.

Wenn Sie den Schmutz nicht richtig entfernen können, rufen Sie bitte Ihre Kühlschrankwartungsfirma an.

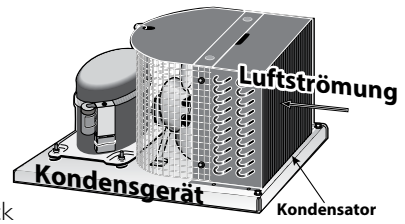
Bei den meisten Geräten, in die man hineingreifen kann, ist der Kondensator über die Rückseite des Geräts erreichbar. Sie müssen das Gitter vom Schrank entfernen, um den Kondensator zu sehen.

Der Kondensator sieht wie eine Gruppe vertikaler Rippen aus. Sie müssen durch den Kondensator hindurchsehen können, damit das Gerät bei maximaler Leistung funktioniert.

DIE REINIGUNG DES KONDENSATORS IST NICHT DURCH DIE GARANTIE ABGEDECKT!

ZUR REINIGUNG DES KONDENSATORS:

1. Trennen Sie das Gerät vom Strom.
2. Entfernen Sie das Gitter.
3. Saugen oder bürsten Sie Schmutz, Fusseln oder Ablagerungen von den gerippten Kondesatorspulen ab.



4. Wenn sich sehr viel Dreck angesammelt hat, können Sie den Kondensator mit Druckluft abblasen.

(VORSICHTIG VORGEHEN, UM AUGENVERLETZUNGEN ZU VERMEIDEN. ES WIRD EIN AUGENSCHUTZ EMPFOHLEN.)

5. Wenn Sie fertig sind, stellen Sie sicher, dass das Gitter wieder angebracht wird. Das Gitter schützt den Kondensator.
6. Schließen Sie das Gerät wieder an den Strom an.

Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich an die TRUE-Herstellungsabteilung unter 636-240-2400 oder 800-325-6152 und fragen nach der Kundendienstabteilung. Die Kundendienstabteilung erreichen Sie direkt unter 1(800)372-1368. Die Serviceabteilung in den USA ist erreichbar von Montag – Donnerstag 7:00 bis 19:00 Uhr, Freitag 7:00 bis 18:00 Uhr, und Samstag 8:00 bis 12:00 Uhr, MEZ.

REINIGUNG DES KÜHLSCHRANKS

VORSICHT: Verwenden Sie keine Stahlwolle, raue oder chlorbasierte Produkte zum Reinigen der Oberflächen aus rostfreiem Stahl.

WAS SIE VERMEIDEN SOLLTEN

Im Wesentlichen sind es drei Dinge, die die neutralisierte Schicht Ihrer Edelstahlfläche zerstören und damit der Korrosion Einzug gewähren.

1. Kratzer Drahtbürsten, Schaber und Stahlwolle sind nur einige Beispiele, die durch ihre abschleifende Beschaffenheit eine Edelstahlfläche zerstören können.
2. Ablagerungen können auf dem Edelstahl Flecken hinterlassen. Abhängig von der Wasserqualität in
   Ihrer Region haben Sie hartes oder weiches Wasser. Hartes Wasser kann Flecken hinterlassen. Wenn es erwärmt wird und zu lange auf der Oberfläche bleibt können Flecken entstehen. Diese Ablagerungen können den Oberflächenschutz des Materials zerstören und Rost verursachen. Rückstände der Zubereitung von Speisen oder Instandhaltungsarbeiten sollten schnellstmöglich entfernt werden.
3. Chloride sind in Tafelsalz, Lebensmitteln und Wasser enthalten. Haushalts- und Industriereiniger enthalten die meisten Chloride und sollten vermieden werden.

EMPFEHLUNGEN VON REINIGERN FÜR BESTIMMTE ANWENDUNGEN

A. Für die allgemeine Reinigung sollte Seife, Salmiakgeist oder Haushaltsreiniger aufgetragen mittels einem weichen Tuch oder Schwamm, verwendet werden.

B. Arcal 20, Lac-O-Nu Ecoshine bieten einen guten Schutz gegen Fingerabdrücke und Schmierfilm.

C. Cameo, Talk, Zud First Impressions wird durch Reiben entlang der Faserspuren aufgetragen zum Entfernen von hartnäckigen Flecken und Verfärbungen.

D. Easy-off und De-Grease It Ofenreiniger sind sehr gut geeignet zum Entfernen von Fettsäuren, Blut und eingebrannten Lebensmittelresten.

E. Jeder handelsübliche Industriereiniger, aufgetragen mittels einem Schwamm oder weichen Tuch, entfernt Öl und Fett.

F. Benefit, Super Sheen, Sheile Shine eignen sich ausgezeichnet zur Erhaltung der Oberfläche.

BITTE BEACHTEN: Der Einsatz von Edelstahlreinigern oder ähnlichen Reinigungsmitteln wird für Plastik nicht empfohlen. Warmes Wasser und Seife genügt.

8 SCHRITTE UM ROSTEN AUF EDELSTAHLOBERFLÄCHEN ZU VERMEIDEN:

1. **BENUTZEN SIE DIE RICHTIGEN WERKZEUGE BEI DER REINIGUNGV**
   Vermeiden Sie abrasive Werkzeuge bei der Reinigung. Der Oberflächenschutz des Edelstahls bleibt intakt wenn Sie weiche Tücher und Synthetikschwämme benutzen. Schritt 2 zeigt Ihnen, wie Sie die Polierspuren finden.

2. **POLIEREN ENTLANG DER FASERSPUR**
   Auf einigen Edelstahloberflächen sehen Sie sogenannte "Polierlinien" oder auch Fasern. Reinigen Sie immer parallel zu den Fasern sofern Sie welche erkennen können. Ansonsten verwenden Sie ausschliesslich weiche Tücher oder flüssige Scheuermilch zum Reinigen.

3. **ALKALISCHE, ALKALISCH-CHLORIERT ODER REINIGER OHNE CHLORID**
   Obwohl viele konventionelle Reiniger viel Chloride enthalten, bietet die Industrie immer mehr Auswahl an Reinigern ohne diese Stoffe. Wenn Sie den Chlorid Inhalt Ihres Reinigers nicht eindeutig feststellen können, wenden Sie sich an den jeweiligen Hersteller. Wird Ihnen von dort bestätigt, dass Ihr Reiniger Chloride enthält, fragen Sie nach einer Alternative. Vermeiden Sie bitte ebenfalls Quartärsalze, da diese Edelstahl angreifen und Lochfrass sowie Rost verursachen.

4. **WASSERBEHANDLUNG**
   Um Ablagerungen soweit wie möglich zu vermeiden, reduzieren Sie den Härtegrad Ihres Wassers. Der Einbau eines Wasserfilter kann korrosive und andere unangenehme Substanzen aus dem Wasser entfernen. Bestimmte Salze in einem Filtersystem können von Vorteil sein. Wenden Sie sich an einen Spezialisten für Wasserbehandlungen, wenn Sie sich nicht sicher sind.

5. **REINHALTUNG IHRER GERÄTE ZUR SPEISENVORBEREITUNG**
   Benutzen Sie die empfohlenen Reiniger (alkalische, alkalisch-chloriert oder Reiniger ohne Chlorid). Beugen Sie der Entstehung von hartnäckigen Flecken durch häufiges Reinigen vor. Sofern Sie Ihr Edelstahlgerät mit kochendem Wasser in Kontakt bringen, ist es höchst wahrscheinlich, dass die Chloride im Wasser Beschädigungen hervorrufen. Das Erhitzen von Reinigern, die Chloride enthalten hat dieselbe Wirkung.

6. **SPÜLEN**
   Beim Benutzen von chlorhaltigen Reinigern muss die Fläche schnellstmöglich abgespült und abgetrocknet werden. Auch alle anderen Reiniger sowie Wasser sollten so schnell wie möglich abgewischt werden. Lassen Sie das Edelstahlgerät an der Luft trocknen. Der Sauerstoff hilft bei der Erhaltung der neutralisierten Schicht des Edelstahls.

7. **SALZSÄURE SOLLTE NIEMALS MIT EDELSTAHL IN KONTAKT KOMMEN.**

8. **FÜHREN SIE REGELMÄSSIG EINE OBERFLÄCHENBEHANDLUNG DURCH, UM DIE NEUTRALISIERTE SCHICHT ZU ERHALTEN.**

ALLGEMEINE WARTUNG

REGELMÄSSIGE WARTUNG DER DECKEL

HINWEIS: Da Deckelstiftschrauben zum Reinigen entfernt werden können, ist es wichtig, diese regelmäßig zu prüfen, um sicherzustellen, dass sie fest sitzen.

SCHRITT 1

Prüfen Sie, ob die Deckelbefestigungsschrauben fest sitzen. Siehe Abb. 1.

SCHRITT 2

Verwenden Sie einen Schraubendreher, um die Schrauben festzuziehen. Siehe Abb. 2.

SCHRITT 3

Vergewissern Sie sich, dass alle Schrauben fest sitzen.

1 Innen

2 Außen

PFLEGE DES SCHNEIDBRETTS AUS VERBUNDMATERIAL

Bitte sehen Sie sich die Kommentare des Lieferanten zu Schneidbrettern aus Verbundmaterial unten an.

BETREFF: Schneidbretter aus Verbundmaterial, die aus Richlite-Material gefertigt sind, und Verziehen.

„Um ein Verziehen von Schneidbrettern zu vermeiden, die aus Richlite®-Material gefertigt sind, drehen Sie das Brett einfach regelmäßig um. Das Verziehen wird durch ständige Feuchtigkeits- und Temperaturunterschiede auf der Ober- und Unterseite des Bretts verursacht. Durch Umdrehen des Bretts werden beide Seiten des Bretts gleich beansprucht.

Bei größeren Brettern besteht aufgrund der Eigenschaft des Materials die Möglichkeit des Verziehens.“

BAUSATZ BESTEHEND AUS:

- Schlauchbürste

ERFORDERLICHE WERKZEUGE:

- Schlitzschraubendreher
- Spitzzange
- Sechskantschraubendreher

ACHTUNG: OR BEGINN DER ARBEITEN BITTE STECKER AUS DER STECKDOSE ZIEHEN.

A. Entfernen Sie die GN-Behälter. (Bild 1)

B. Entfernen Sie die Regalböden. (Bild 2)

C. Entfernen Sie den rechten oder linken Regalständer mit einer Spitzzange (Damit haben Sie genügend Abstand, um das Verdampfergehäuse zu entfernen). (Bild 3)

D. Soweit notwendig entfernen Sie die rechte oder linke C-Schelle vom Kühlschlauch mit einem Sechskantschraubendreher (Entfernen Sie die Schellen von beiden Enden des Bausatzes). (Bild 4)

E. Zählen Sie vier Schlitzschrauben zurück und entfernen Sie das Verdampfergehäuse. (Bild 5)

ACHTUNG: Beachten Sie die genaue Position des flexiblen Schlauchs auf dem Verdampfer (s. Bild 6). Der Schlauch muss wieder in derselben Position installiert werden, um eine gut Luftzirkulation zu gewährleisten.

F. Ziehen Sie das Verdampfergehäuse vorsichtig von der rechten oder linken Seite nach vorne, um an den flexiblen Schlauch zu gelangen. (Bild 6)

VORSICHT: Verwenden Sie Handschuhe, um sich nicht an scharfen Kanten zu verletzen.

G. Stecken Sie die Flaschenbürste in das Ende des Schlauches und drücken den Inhalt nach vorn. (Bild 7)

H. Bringen Sie das Gerät wieder in the Urzustand indem Sie die hier aufgeführten Schritte in umgekehrter Reihenfolge ausführen. (Bild 8)

BITTE BEACHTEN: Installieren Sie den flexiblen Schlauch in der Originalposition wie in Bild 6 beschrieben. Bei Nichtbeachtung wird das Gerät nicht einwandfrei funktionieren.

ZUSÄTZLICHE WARTUNGSANWEISUNGEN FINDEN SIE IM MEDIENCENTER UNTER WWW.TRUEMFG.COM